

Uta Germann

**Die Entschädigungsverhandlungen Hessen-Darmstadts
in den Jahren 1798-1815**

Diplomatie im Zeichen des revolutionären Umbruchs

Darmstadt und Marburg 1998
Selbstverlag der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt
und der Historischen Kommission für Hessen

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

EINLEITUNG	1
1 KLASSISCHE DIPLOMATIE UND REVOLUTIONÄRES REGIME	22
1.1 Diplomatie und ihre Träger	22
1.2 Die Träger der klassischen Diplomatie in Hessen-Darmstadt	34
2 DIE ERSTEN TERRITORIALVERHANDLUNGEN HESSEN-DARMSTADTS BIS ZUR BEENDIGUNG DES RASTATTER KONGRESSES	52
2.1 Die Missionen Gatzerts und Pappenheims auf dem Reichsfriedenskongreß in Rastatt, 1797 bis zum Abschluß der Neutralitätskonvention 1799	59
2.2 Erste Verhandlungen in Paris und Berlin, 1798	99
3 VOM RASTATTER KONGRESS ZUM REICHSDEPUTATIONSHAUPTSCHLUSS	118
3.1 Die Entschädigungsverhandlungen August Wilhelm von Pappenheims in Paris seit Februar 1799	118
3.2 Die Verhandlungen zwischen den Friedensschlüssen von Lunéville und von Amiens, 1801-1802	147
3.3 Die Beendigung des Indemnitätengeschäftes 1802	165
3.4 Die Inbesitznahme der Entschädigungsgebiete durch Landgraf Ludwig X.	180
3.5 Das Ende der Entschädigungsverhandlungen mit dem Reichsdeputationshauptschluß und weitere Projekte Landgraf Ludwigs	193
4 VOM REICHSDEPUTATIONSHAUPTSCHLUSS ZUM RHEINBUND	210
4.1 Der Weg in die Dritte Koalition - das Jahr 1804	210
4.2 Hessen-Darmstadts Neutralitätspolitik bis zum Systemwechsel	225
4.3 Der politische Systemwechsel und der Beitritt Hessen-Darmstadts zum Rheinbund	258
5 HESSEN-DARMSTADT IM NAPOLEONISCHEN SYSTEM DES RHEINBUNDES	288
5.1 Die Auswirkungen des napoleonischen Systems auf die innere Entwicklung im Großherzogtum	288
5.2 Die militärische Beteiligung des Großherzogtums an den französischen Feldzügen in den Jahren 1806 bis zum Herbstfeldzug 1813	295

6	TERRITORIALE NEUORDNUNG UND VERFASSUNGSDISKUSSIONEN AUF DEM WIENER KONGRESS	334
6.1	Die Position Hessen-Darmstadts bei den Territorialverhandlungen	334
6.2	Der verfassungspolitische Aspekt	366
7	ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT	399
8	QUELLEN UND LITERATURVERZEICHNIS	404
8.1	Unveröffentlichte Quellen	404
8.2	Gedruckte Quellen und Literatur	405
	PERSONEN- UND SACHREGISTER	418

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	August Wilhelm Frhr. von Pappenheim (Foto nach Ölbild, Stadtarchiv Darmstadt)	21
Abbildung 2:	Karte der zwischen Main, Neckar, Jagst und Tauber gelegenen Kurmainzischen Ämter (Handgez. Beilage zu den Gesandtschaftsberichten Pappenheims 1802, StAD E 1 M 19/1)	51
Abbildung 3:	Christian Hartmann Samuel Frhr. von Gatzert (Stich von C. Felsing nach Zeichnung von F.J. Hill 1794, StAD Bildsammlung)	117
Abbildung 4:	Karl Ludwig von Barkhaus-Wiesenhütten (Aus Sammelbild der Abgeordneten der 1. Kammer des Darmstädter Landtags 1820, StAD Bildsammlung GF)	117
Abbildung 5:	Napoleon Bonaparte im Krönungsornat des Kaisers der Franzosen (Gemälde von F. Gérard, Musée du Louvre Paris)	211
Abbildung 6:	Charles Maurice de Talleyrand-Périgord, Fürst von Benevent (Stich aus: Tableaux historiques de la Révolution française III, Paris 1802)	211
Abbildung 7:	Großherzog Ludewig I. und	287
Abbildung 8:	Großherzogin Louise von Hessen und bei Rhein (Stich von C. Felsing nach Zeichnung von F.J. Hill, StAD Bildsammlung)	287
Abbildung 9:	Klemens Lothar Fürst von Metternich (Gemälde von Th. Lawrence, Bundeskanzleramt Wien)	335
Abbildung 10:	Karl August Frhr. von Hardenberg (Porträtmedaille von L. Heuberger, Kunsthist. Museum Wien)	335